



MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE RHOMBUS

WISSENSWERTES ZU ALUMINIUM

Sie haben sich für ein Produkt aus dem Werkstoff Aluminium entschieden. Die Gewinnung von Aluminium ist sehr energieintensiv, dafür ist es zu 100% recyclingfähig. Der Wiederverwertungsprozess verbraucht nur sehr wenig Energie. Aluminium ist widerstandsfähig und langlebig - auch im Außenbereich.

Aluminium ist jedoch anfällig für Beschädigungen durch Schläge und Stöße, die zu Verformungen der Profile führen. Auch wenn diese die Langlebigkeit des Materials nicht minimieren, sollten Sie beim Transport und der Montage sorgsam mit dem Material umgehen. Ein Schieben oder Ziehen der Profile sollte vermieden werden, um die Farboberfläche nicht zu beschädigen. Sollten doch einmal Kratzer entstanden sein und die Farboberfläche ist beschädigt, so ist es möglich die Alupfosten/-profile mit einem für Aluminium geeigneten Lack in passendem RAL-Farbtönen nachzuarbeiten.

Durch die UV-Strahlung auf die farb- und folienbeschichteten Alupfosten/-profile kommt es zu einem natürlichen Ausbleichen des Glanzgrades.

Aufgrund der glatten Oberfläche der Pfosten/ Profile sind diese besonders pflegeleicht. Verschmutzungen setzen sich nicht fest. Kleine Verunreinigungen lassen sich meist mit einem weichen sauberen Tuch und warmem Wasser entfernen. Bei hartnäckigeren Flecken verwenden Sie ausschließlich Wasser und den Osmo WPC & ALU Reiniger 8021. Reiniger mit schleifenden Bestandteilen, Reiniger in Cremeform, Lösungs- und Verdünnungsmittel, Scheuerschwämme sowie Stahlwolle sollten grundsätzlich NICHT verwendet werden. Alupfosten/-profile müssen/ dürfen nicht geölt werden.

WICHTIGE HINWEISE ZUR MONTAGE IHRER SICHTBLENDE

Bitte lesen Sie diese Montageanleitung, vor der Montage Ihrer Sichtblende, aufmerksam durch. Halten Sie sich bei der Planung und Ausführung in jedem Fall an allgemein bekannte handwerkliche Regeln und beachten Sie die örtlichen Gegebenheiten und Vorschriften. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung erlischt die Gewährleistung seitens Osmo. Vor der Montage sollten Sie alle Profile nachmessen, bevor Sie die Pfosten(-anker) setzen. Diese Anleitung stellt den aktuellen Stand der Technik dar. Wir entwickeln unsere Produkte und somit auch diese Anleitung ständig weiter. Unter www.osmo.de finden Sie den aktuellen Stand, für die Montage Ihrer Sichtblende.

SONDERANFERTIGUNGEN

Sonderanfertigungen (ausschließlich kleinere Varianten) können problemlos bauseits realisiert werden. Die Breite Ihrer Sichtblende können Sie durch Kürzen der Aluminiumprofile selbst bestimmen. Auch die Höhe des Elementes kann angepasst werden, indem ein oder mehrere Profile weggelassen werden. Die Aluminiumprofile sind, wie Harthölzer, mit hartmetallbestückten Holzbearbeitungswerkzeugen zu bearbeiten (sägen, bohren, fräsen). Auf scharfes Werkzeug ist zu achten! Achtung: Verletzungsgefahr an scharfen Schnittkanten!

PLANUNG IHRER SICHTBLENDEANLAGE

Sie benötigen: Aluminiumpfosten Typ B/D/E bzw. Wandanschlusspfosten, Pfostenanker für Aluminiumpfosten bzw. Aufsteckkappe zum Einbetonieren, Pfostenkappen für Aluminiumpfosten und Sichtblenden Grundelement

Optional möglich: Sichtblenden Erweiterungssets, Tore, Nut-Abdeckleisten für Aluminiumpfosten, Nut-Abdeckleisten für Lichtband-Montage, Pfostenanker Abdeckkappen

MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE RHOMBUS

UNTERSCHIEDLICHE VORDER- UND RÜCKSEITE

Rhomboide Profile lassen, je nach Betrachtungswinkel, mal mehr oder weniger Blicke zu. Beachten Sie bei der Montage, welche Seite Sie als Vorder-/Rückseite wählen. Auch entscheiden Sie darüber, wie viel Einblick in Ihren Garten Sie zulassen. Der Abstandhalter ermöglicht 3 verschiedene Varianten der Sichtblendenaufteilung:

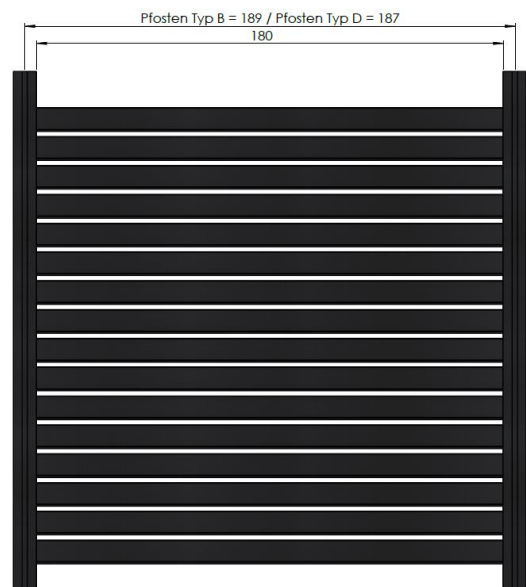
58er Lamellen -> 24, 27 oder 30 Aluminium-Rhombusprofile bzw.

98er Lamellen -> 16, 17 oder 18 Aluminium-Rhombusprofile.

Selbstverständlich können Sie die Aluminium-Rhombusprofile und Abstandsvarianten nach Belieben kombinieren – behalten Sie jedoch immer die Gesamthöhe zur Pfostenlänge im Blick.

SCHRITT 1: PFOSTENABSTÄNDE BESTIMMEN

- Im Standard ist eine Alu-Fence Rhombus Sichtblende, gemessen zwischen den Pfosteninnenseiten, exakt 180 cm breit. Dies ergibt einen Achsabstand von Mitte zu Mitte der Pfostenanker von 189 cm bei dem Aluminiumpfosten Typ B/E und 187 cm bei dem Aluminiumpfosten Typ D.
- Benötigen Sie ein schmaleres Maß, so müssen Sie die Aluminiumprofile auf die entsprechende Länge kürzen. Achten Sie darauf, dass die Profile ca. 2 cm je Seite in die Pfostennut eingesteckt werden müssen.
- Ermitteln Sie die genauen Pfostenabstände durch Einlegen eines Aluminiumprofils in die Pfostennuten. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt. Hierzu sind z.B. Hilfsklötzchen (Höhe max. 5-15 cm) zum Unterlegen unter das Aluminiumprofil hilfreich. Beachten Sie ggf. vorhandene Bodenunebenheiten, Gefälle etc.
- Achten Sie bei Über-Eckmontage darauf, dass die Verschraubung des ersten Aluminium-Rhombusprofils nicht auf Höhe einer Pfostenankerschraube liegt. Im Optimalfall positionieren Sie das Startprofil zwischen den beiden Pfostenankerschrauben. Wir empfehlen die Abstandhalter auf Höhe der Pfostenankerschrauben, dann müssen Sie keine Aussparungen für die Pfostenankerschrauben in das Aluminiumprofil schneiden.



SCHRITT 2: PFOSTENANKER MONTIEREN

Beachten Sie bitte die Montageanleitung für Aluminiumpfosten. Ergänzende Informationen zum Einbetonieren von Aluminiumpfosten, der Montage der Nut-Abdeckleisten und zur Integration von Licht sind dort beschrieben. Die aktuelle Version können Sie auf www.osmo.de einsehen und herunterladen.

MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE RHOMBUS

PFOSTENANKER ZUM EINBETONIEREN

- Heben Sie ein Loch von mindestens 30 x 30 x 80 cm aus. Je nach Bodenfestigkeit und Windlast muss das Fundament größer dimensioniert werden.
- Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (nicht am Pfostenanker festschrauben) und Hilfslatten lotrecht aus.
- Füllen Sie nun das Loch mit einem Zement-Kies-Gemisch im Verhältnis 1:3 auf. Erst nach dem Aushärten des Betons kann die Montage fortgesetzt werden.



PFOSTENANKER ZUM AUFDÜBELN

- Dieser Pfostenanker kann auf einem Streifen- oder Punktfundament montiert werden. Punktfundamente sind mindestens 30 x 30 x 80 cm groß zu erstellen und Streifenfundamente sollten 30 cm breit und 80 cm tief sein, da ansonsten die Schrauben zur Bodenbefestigung zu nah an dem Fundamentrand liegen.
- Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (nicht am Pfostenanker festschrauben) und Hilfslatten lotrecht aus.
- Befestigen Sie den Pfostenanker mit Dübeln oder Verbundankern, die je nach Untergrund ausgewählt und bauseits beschafft werden müssen.



PFOSTENANKER FÜR L-STEINE

- Zur Verwendung dieses Pfostenankers benötigen Sie L-Steine mit mindestens 10 cm, besser 12 cm Stärke. Diese müssen ausreichend stabil in Beton montiert werden.
- Der Pfostenanker für L-Steine muss an zwei Seiten an dem L-Stein anliegen.
- Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (nicht am Pfostenanker festschrauben) und Hilfslatten lotrecht aus.
- Befestigen Sie den Anker mit Dübeln oder Verbundankern, die je nach Untergrund ausgewählt und bauseits beschafft werden müssen, an allen 6 Bohrungen mit dem L-Stein.



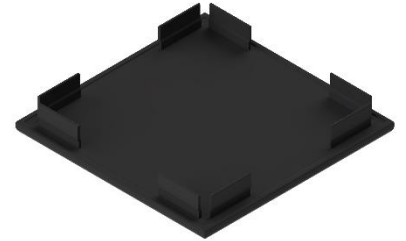
ALUMINIUMPFOSTEN TYP D

- Wenn Sie den Aluminiumpfosten Typ D verwenden, müssen Sie bereits vor der Montage auswählen in welche Richtung die geschlossene Pfostenseite zeigen soll.

MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE RHOMBUS

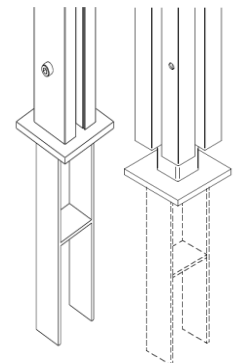
SCHRITT 2.1: PFOSTEN TYP B EINBETONIEREN

- Heben Sie ein Loch von mindestens 30 x 30 x 80 cm aus. Je nach Bodenfestigkeit und Windlast muss das Fundament größer dimensioniert werden. Füllen Sie die unterste Schicht von ca. 10 – 20 cm des Lochs mit Kies oder Schotter, um eine gute Drainage zu gewährleisten.
- Stecken Sie die schwarze Aufsteckkappe (Art.-Nr. 66539600; separat zu bestellen) unten auf den Aluminiumpfosten auf.
- Kontrollieren Sie die unteren 60 cm des Pfostens auf Beschädigungen in der Oberfläche (Eloxat bzw. Pulverbeschichtung) und bessern Sie mögliche Beschädigungen vor dem Betonieren aus.
- Richten Sie den Pfosten mit Hilfe von Hilfslatten lotrecht und mittig im Loch aus. Der Pfosten wird mindestens 50 cm tief einbetoniert.



SCHRITT 3: PFOSTEN MONTIEREN

- Bohren Sie mit Hilfe der beiliegenden Papierschablone die Löcher zur Befestigung des Pfostens am Pfostenanker vor. Weitere Details auf der Papierschablone.
- Ausnahme Aluminiumpfosten-Set: Haben Sie das Set, bestehend aus je zwei Aluminiumpfosten Typ B, Pfostenkappen, 4 Nut-Abdeckleisten und Zubehör gewählt, sind die Pfosten bereits vorgebohrt.
- Setzen Sie den Pfosten auf den Pfostenanker und befestigen Sie den Pfosten mit den zwei beiliegenden Zylinderschrauben und Vierkantmuttern am Pfostenanker. Die Schrauben müssen so fest angezogen werden, bis der Pfosten nicht mehr wackelt. Sollte dies problematisch sein, können sie z. B. ein Kunststoffplättchen mit 1 bzw. 2 mm Stärke zwischen Pfosten und Anker platzieren, um einen möglichen Spalt dazwischen auszugleichen.
- Typ B/E: Schraubenköpfe und Vierkantmuttern der Pfostenankerschrauben liegen in den Pfostennuten und können mit den Nut-Abdeckleisten verschlossen werden.
- Typ C: Eine Montage der Alu-Fence Rhombus mit dem Aluminiumpfosten Typ C ist nicht möglich.
- Typ D: Je nach gewählter Ausrichtung liegen entweder die Schraubenköpfe oder die Vierkantmuttern auf der glatten Seite des Aluminiumpfosten Typ D auf. Die gegenüberliegende Pfostennut kann mit der Nut-Abdeckleiste verschlossen werden.



SCHRITT 3: WANDANSCHLUSSPFOSTEN

Schrauben und Dübel zur Wandbefestigung sind nicht im Lieferumfang enthalten, da diese auf die Beschaffenheit der Wand abgestimmt sein müssen.

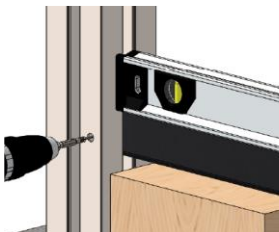
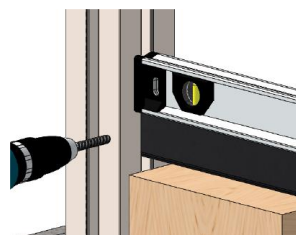
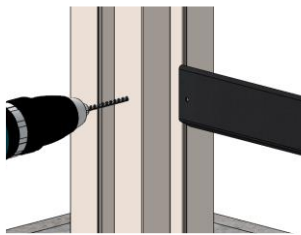
- Bohren Sie den Wandanschlusspfosten an zwei (bei 1,00 m) bzw. drei (bei 2,00 m Länge) Stellen, entsprechend Ihrem Befestigungsmittel vor. Die Verschraubung erfolgt in der V-Nut des Wandanschlusspfosten.
- Versenken Sie die Schraubenköpfe vollständig in der V-Nut, damit diese bei der Montage der Sichtblendenprofile nicht stören.

MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE RHOMBUS

- Der Wandanschlusspfosten hat eine Gesamttiefe von 50 mm. Daher kann die Profilverschraubung mit den 4,8 x 45 mm Linsenkopfschrauben nicht verdeckt erfolgen. Verzichten Sie auf die 10 mm Bohrung der äußeren Pfostenwand und bohren ausschließlich mit dem 4 mm Bohrer vor. Die Schraubenköpfe bleiben sichtbar, außen auf dem Wandanschlusspfosten. Alternativ müssen Schrauben 4,8 x 30 mm bauseits beschafft werden.

SCHRITT 4: SICHTBLENDEN MONTAGE

- Der Bausatz beinhaltet drei identische (vorgebohrte) Montageprofile (Start-, Abschlussprofil und eines aus der Mitte). Legen Sie ein Aluminium-Rhombus Montageprofil zwischen die Pfosten, in die Pfostennuten ein. Spätestens jetzt müssen Sie entscheiden, welchen Profilverlauf Sie als Innen-/Außenansicht wählen. Damit Sie den von Ihnen gewünschten Abstand zum Erdreich (5-15 cm) einhalten, legen Sie die Hilfsklötzchen unter das Rhombusprofil. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt (Wasserwaage verwenden).
- Mit zwei Bohrern (Bohrer 4 mm und Bohrer 10 mm) bereiten Sie die Pfosten für die Montage des ersten Profils vor.



Bohrungen mit dem Ø 4 mm HSS-Bohrer:

(DIN 340 Ø 4 mm, Gesamtlänge 119 mm / Spirale 78 mm)

- Die Unterkante des Aluminium-Rhombusprofils sollte mindestens 5 cm und maximal 15 cm Abstand zum Erdreich haben. Wenn Sie mit Hilfsklötzchen arbeiten ergibt sich die Höhe zwangsläufig. Übertragen Sie mit einem Stift die Bohrpunkte auf Ihre Pfosten (Maß ab Pfosteninnenkante: 10 mm).
- Nehmen Sie das Rhombusprofil aus den Pfostennuten und bohren Sie mit dem 4 mm Bohrer an gekennzeichnetener Stelle durch die äußere und beide innenliegenden Pfostenwände. Tipp: Löcher vorher ankörnen. Legen Sie danach das Rhombusprofil wieder in die Pfostennuten - die Bohrungen passen mit den Bohrungen im Montageprofil überein.

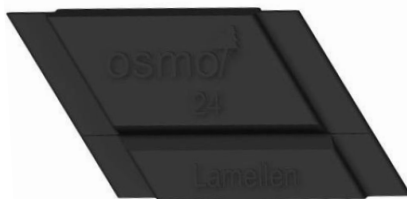
Bohrungen mit dem Ø 10 mm Bohrer:

- Setzen Sie den 10 mm Bohrer auf die 4 mm Bohrung und bohren ausschließlich die äußere Pfostenwand auf Ø 10 mm.
- Verschrauben Sie das Rhombus-Montageprofil mit den beiliegenden, selbstbohrenden Linsenkopfschrauben 4,8 x 45 mm und dem verlängerten Bit. Die Schrauben schneiden sich in die kleinere Vorbohrung und verschwinden dabei im Pfosten und können später mit den Gummistopfen verdeckt werden. Bitte ein niedriges Drehmoment einstellen!

- Je nach gewähltem Profiltyp, gewünschtem Profilabstand / Anzahl der Profile schieben Sie jetzt den entsprechend passenden Abstandhalter in die Abdeckleisten-Führungsschiene der Pfosten.

MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE RHOMBUS

Der Clip muss dazu ggf. an der Sollbruchstelle getrennt werden:



24x Alu-Rhombusprofile 58er
16x Alu-Rhombusprofile 98er

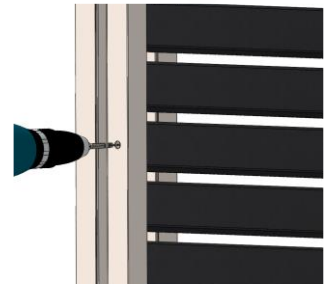


27x Alu-Rhombusprofile 58er
17x Alu-Rhombusprofile 98er



30x Alu-Rhombusprofile 58er
18x Alu-Rhombusprofile 98er

- Schieben Sie jetzt, nacheinander, die folgenden Aluminium-Rhombusprofile, immer im Wechsel mit dem entsprechend passenden Abstandhalter, in die Pfostennuten. Achten Sie darauf, dass Sie einen einheitlichen Profilverlauf haben. Mittig der Sichtblende verschrauben Sie, wie zuvor das unterste Montageprofil, ein zweites Montageprofil.
- Das letzte, oberste Rhombusprofil ist abermals ein Montageprofil und muss, identisch wie die beiden vorherigen Montageprofile, mit den Pfosten verschraubt werden.

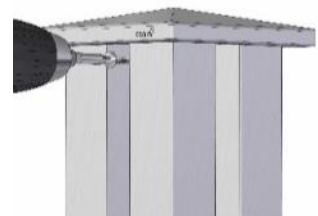


Schritt 4.1: ECKMONTAGE

- Wenn sie zwei Sichtblenden im rechten Winkel montieren, empfehlen wir darauf zu achten, dass ein Abstandhalter auf Höhe der Pfostenankerbefestigung liegt, da Sie dann keine Aussparungen in das Aluminium-Rhombusprofil schneiden müssen.
- Eine Über-Eckmontage ist nur möglich, wenn Sie darauf geachtet haben, dass das erste Montageprofil nicht auf Höhe einer Pfostenankerbefestigung montiert wurde.

SCHRITT 5: PFOSTENKAPPE MONTIEREN

- Bohren Sie, etwa 1,5 cm unterhalb der Pfostenoberkante und mittig in der Pfostennut mit einem 3,5 mm Bohrer vor.
- Stecken Sie die Pfostenkappe auf den Pfosten auf und schrauben Sie die Pfostenkappe mit den beiliegenden 3,9 x 32 mm (für Typ D 3,9 x 25 mm) Schrauben fest.



Alle Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand der Technik. Änderungen werden laufend in einer neuen Version dieser Montageanleitung umgesetzt. Die jeweils aktuelle Version können Sie unter www.osmo.de einsehen und/ oder herunterladen. Irrtum und technische Änderungen vorbehalten.
Alle Rechte vorbehalten. Stand: 01.01.2026